

In der Senatssitzung am 16. Juni 2026 beschlossene Antwort

Anfrage S 12

Effizienzmängel bei der Kalibrierung von Bremer Ampelschaltungen

**Anfrage der Abgeordneten Meltem Sağiroğlu und Gruppe Bürgerallianz
Bremen/Bremerhaven
vom 13. Mai 2026**

Wir fragen den Senat:

1. Welche Kategorien bei der Bemessung und Steuerung von Grün- sowie Rotlichtphasen bei Lichtzeichenanlagen/Lichtsignalanlagen mit Fußgängerbezug gibt es in Bremen, und wie oft kommen sie prozentual zur Anwendung?
2. Wie viele Beschwerden wurden in der Stadt Bremen innerhalb der letzten drei Jahre bezüglich der Verkehrsführung mittels Lichtzeichenanlagen/Lichtsignalanlagen registriert, die Fußgänger (mit)betrafen?
3. Welche Maßnahmen wurden in dieser Legislaturperiode ergriffen, um mittels der Anpassung von Ampelschaltungen die Verkehrssicherheit zu erhöhen und/oder den Verkehrsfluss zu optimieren?

Zu Frage 1:

Die Steuerung von Lichtsignalanlagen erfolgt in Bremen grundsätzlich nach den bundesweit geltenden Richtlinien und technischen Regelwerken. Maßgeblich sind hier die Richtlinien für Lichtsignalanlagen (kurz RiLSA). Dabei werden Festzeitsteuerungen, verkehrsabhängige Steuerungen mit Anforderung durch Taster sowie koordinierte Steuerungen im Straßenzug eingesetzt. Verkehrsabhängige Steuerungen mit Fußgängeranforderung stellen den Regelfall dar. Eine statistische Erfassung der prozentualen Verteilung einzelner Steuerungsarten erfolgt nicht.

Zu Frage 2:

Eine statistische Auswertung von Hinweisen oder Beschwerden von Verkehrsteilnehmenden zu Lichtsignalanlagen erfolgt nicht.

Zu Frage 3:

In der laufenden Legislaturperiode wurden an zahlreichen Lichtsignalanlagen Umbauten und Modernisierungen vorgenommen. Hierzu zählen Maßnahmen zur Effizienzsteigerung wie die Optimierung von Räumzeiten, die Anpassung verkehrsabhängiger Steuerungen sowie insgesamt die stärkere Berücksichtigung des Rad- und Fußverkehrs. Beispielsweise die Verbreiterung der Fußgängerfurt am Einkaufszentrum Berliner Freiheit von 4 auf 8 m zur besseren Abwicklung hoher Fußverkehrsströme.